

KARRIERE I**Neuer Manager für Klinikum**

BADEN. Mit Georg Kiefer (Bild) übernahm kürzlich ein erfahrener Gesundheitsmanager die Position des Kaufmännischen Direktors im Klinikum am Kurpark Baden. Der Jurist absolvierte nach dem Studium verschiedene Stationen in der Privatwirtschaft. Seit 2009 ist er in der Health Care Company GmbH, zu deren Beteiligungsgesellschaften das Klinikum am Kurpark Baden zählt, in führenden Funktionen tätig.



© Klinikum Austria Gesundheitsgruppe

KARRIERE II**Oö-Holding mit neuen Gesichtern**

LINZ. In der Oberösterreichischen Gesundheitsholding GmbH (OÖG, vormals gespag) sind mehrere Personalentscheidungen für die Unternehmensleitung gefallen: Rainer Moshammer wird die Technische Direktion leiten, Martina Bruckner den Geschäftsbereich Schulen und Jutta Oberweger den Geschäftsbereich Public Relations & Kommunikation. Angelika Edtstadler wird interimistisch mit der Leitung des neuen Geschäftsbereichs Unternehmensentwicklung betraut. (red)



© PantherMedia/gummar3000/YA/Micro

In Vorarlberg sollten Biotech-Produkte abgefüllt werden, offenbar gab es aber Mängel in den Prozessabläufen.

Pharmapleite in Vorarlberg

Mit 28,1 Mio. Euro Passiva ist in Vorarlberg ein neu angesiedeltes Pharmaunternehmen in eine Großpleite gerutscht.

RANKWEIL. Die mit großen Hoffnungen verbundene Ansiedlung eines Biopharmaherstellers in Rankweil ist in eine Großinsolvenz gemündet. Über die Impletio Wirkstoffabfüllung GmbH (vormals Rentschler Fill Solutions GmbH) mit zuletzt 40 Mitarbeitern ist am Montag am Landesgericht Feldkirch ein

Konkursverfahren eröffnet worden. Aktiva von knapp 2,5 Mio. € stehen Passiva von 28,1 Mio. € gegenüber.

Mutter in Deutschland

Rentschler nahm den operativen Betrieb vor rund einem Jahr auf. Im Herbst 2016 war in einem Betriebsgebiet an der Rheintal-

autobahn der Grundstein für den Neubau des Unternehmens gelegt worden, die Investitionshöhe belief sich auf 30 Mio. €. Die Eigentümer besitzen auch ein Biopharma-Unternehmen in Deutschland. Geplant und betrieben wurde in Rankweil die aseptische Abfüllung pharmazeutischer Produkte. (red)



| Alle Druckhäuser auf einen Blick



© Takeda/interpix/LZ Linder

Sprecherin für J-Pharm

Wechsel bei Verband japanischer Pharmafirmen.

WIEN. In einer außerordentlichen Generalversammlung wurde Kirsten Detrick zur neuen Präsidentin von J-Pharm, der Vereinigung japanischer Pharmaunternehmen in Österreich, gewählt. Die gebürtige Amerikanerin leitet als General Manager seit 2016 die österreichische Niederlassung des japanischen Biopharmaunternehmens Takeda. Elisabeth Keil,

General Manager von Daiichi Sankyo Austria, wird weiterhin die Rolle als Vizepräsidentin ausüben. Detrick: „Der Beitrag unserer Mitgliedsunternehmen zum österreichischen Gesundheitswesen ist beachtlich. Mit rund 4.600 Mitarbeitern sind wir nicht nur ein großer Arbeitgeber, es kennzeichnet uns auch eine außergewöhnlich hohe Forschungsquote aus.“ (red)